

Amts-Kommune mit ihrem Vermögen u. ihren sämtl. Einnahmen. Der Betrag der Ausgaben der Amtskommune, soweit deren Rückvergütung nicht dem Staate und den in dem Amte belegenen Kömmunen obliegt, wird durch Besteuerung sämtl. Grundbesitze in den Landdistrikten der Amts-Kommune aufgebracht. Die hierdurch entstehenden Forderungen haben als öffentl. Steuern die Priorität vor irgend welchen anderen Schuldnern oder Forderungen, welche auf dem Grundbesitze in der Amts-Kommune haften. Die vorsteh. Bestimmungen gelten ebenfalls für die zur Verzinsung u. Rückzahlung der Anleihe erforderlichen Mittel. Zahlstellen: Christiania: Centralbanken for Norge; Gjøvik: Gjøviks & Oplands Kreditbank; Kopenhagen: Dänische Landmannsbank, Hypothek- u. Wechsel-Bank, Privatbanken in Kopenhagen; Stockholm: Stockholms Enskilda-Bank; Hamburg: L. Behrens & Söhne. Zahl. der Zs. u. des Kapitals in Deutschland in M. Aufgel. in Hamburg 10./4. 1906 Kr. 2 700 000 = M. 3 037 500 zu 99.50%. Kurs in Hamburg Ende 1906—1914: 99.50, 96.50, 99, 99, 94.50, 96, 94, 92, —*%. Verj. der Zinsscheine in 10 J., der verl. Stücke in 20 J. (F.)

Nordre Trondhjem Amts-Kommune.

4% Anleihe von 1903 (zur Bestreitung des Beitrages der Amts-Kommune zu dem Eisenbahnbau Hell-Sunnan). M. 1 575 000 = Kr. 1 400 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000 = Kr. 444.44²/₉, 888.88⁸/₉, 1777.77⁷/₉. Zs.: 1./6, 1./12. Tilg.: Vom 1./6. 1904 ab durch Verl. und/oder Rückkauf nach einem Tilg.-Plane im Laufe von 40 Jahren, nach Verlauf von 10 Jahren verstärkte Tilg. u. Totalkünd. mit 6monat. Frist zulässig. Sicherheit: Für die Verzinsung u. Rückzahl. der Anleihe haftet die Nordre Trondhjem Amts-Kommune mit ihrem Vermögen u. ihren sämtl. Einnahmen. Der Betrag der Ausgaben der Amts-Kommune, soweit deren Rückvergütung nicht dem Staate u. den in dem Amte belegenen Kommunen obliegt, wird durch Besteuerung sämtl. Grundbesitze in den Landdistrikten der Amts-Kommune aufgebracht. Die hierdurch entstehenden Forder. haben als öffentl. Steuern die Priorität vor irgend welchen anderen Schulden oder Forder., welche auf dem Grundbesitze in der Amts-Kommune haften. Zahlst.: Trondhjem: Nordenfjeldske Kreditbank; Christiania: Centralbank for Norge; Kopenhagen: Dänische Landmannsbank, Hypoth.- u. Wechselbank, Privatbank in Kopenhagen; Stockholm: Stockholms Enskilda Bank; Hamburg: L. Behrens & Söhne, Deutsche Bank. Zahlung der Zs. u. des Kapitals in Deutschland in Mark. Aufgelegt in Hamburg am 2./7. 1903 Kr. 1 400 000 = M. 1 575 000 zu 98.50%. Kurs in Hamburg Ende 1903—1914: 99.45, 99, 99, 99, 95, 93.90, 94.50, 95.35, 95, 92.50, 90, —*%. Verj. der Zinsscheine in 10 J., der verl. Stücke in 20 J. (F.)

Trondhjem.

4% Stadt-Anleihe von 1903: M. 3 375 000 = Kr. 3 000 000, davon in Umlauf Ende 1914: M. 2 894 000 in Stücken à M. 1000, 2000 = Kr. 888.88⁸/₉, 1777.77⁷/₉. Zs.: 2./1. u. 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1904 ab entweder durch Verl. oder durch Rückkauf oder durch Verl. u. Rückkauf innerh. 40 Jahren v. 1./7. 1903 ab gerechnet, v. 1./7. 1913 verstärkt. Tilg. u. Gesamtkündig. mit 6monat. Frist zulässig. Zahlst.: Trondhjem: Stadtkasse, Trondhjems Handelsbank; Christiania: N. A. Andresen & Co., Norske Creditbank, Christiania Bank og Kreditkasse, Christiania Sparebank; Berlin u. Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank; Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Co.; Hamburg u. Altona: Vereinsbank in Hamburg; Berlin: Dresdner Bank. Zahl. der Zs. u. verl. Stücke in Deutschl. in Mark. Aufgelegt in Hamburg 11./6. 1903 M. 3 375 000 = Kr. 3 000 000 zu 98.50%. Kurs in Hamburg Ende 1903—1914: 100.50, 100.25, 99.90, 99, 94, 95.75, 95, 95, 95.20, 92.50, 90.40, 90.45*%. Verj. der Zinsscheine u. verl. Stücke in 10 J. (F.)

Hypothekenbank des Königreichs Norwegen zu Christiania.

Die Bank ist ein Staatsinstitut. Sie ist durch das vom norweg. Parlament votierte u. vom Könige sanktionierte Gesetz v. 18./9. 1851 ins Leben gerufen u. wird unter vereinter Kontrolle der Reg. u. des Parlaments durch drei Direktionsmitgl. verwaltet, wovon einer seitens des Königs, die beiden andern seitens des Parlaments ernannt werden. Lt. Gesetz v. 8./5. 1907 steht dieser Direktion ein Aufsichtsrat „Bankrat“ von 5 Mitgl. sämtlich vom Parlament erwählt, zur Seite. Für alle Verpflicht. der Bank haftet der Grundfond der Bank, der im J. 1914 Kr. 28 000 000 betrug, wovon Kr. 21 110 000 vom norweg. Staate zugeschossen sind, während die restl. Kr. 6 890 000 ersparte Mittel der Bank sind. Dieser Grundfond kann nach den bestehenden gesetzl. Bestimmungen nicht eher vom Staate zurückgezogen werden, ehe alle Verpflicht. der Bank vollständig erfüllt sind u. die Bank liquidiert ist. Die Gesamtverbindlichkeiten der Bank dürfen nicht den achtfachen Betrag des Grundfonds überschreiten. Die Gründung der Bank bezweckte, den Besitzern von Grundeigentum in Norwegen hypothekarische Darlehen zu gewähren; ein Darlehen darf nie $\frac{9}{10}$ des Wertes des beliebigen Grundstückes übersteigen, auch wird kein Darlehen auf unversicherte Häuser gewährt. Auf Fabriken versichert oder unversichert wird kein Darlehen gewährt. Bei der Schätzung von ländl. Besitztum wird hauptsächl. der Bodenwert in Betracht gezogen. Die Oblig. der Bank werden in Norwegen für pupillar. Belegungen u. zu Anlagen für Sparkassen u. andere öffentl. Institute verwendet, gelten also als allererste Kapitalsanlage. Im Juli 1914 wurde den Oblig. der Bank die Garantie des Norweg. Staates zugesprochen.

3 $\frac{1}{2}$ % konvertierte Obligationen von 1885, früher 4%, seit 1. Juli 1895 auf 3 $\frac{1}{2}$ % herabgesetzt. Kr. 30 000 000 = M. 33 750 000, davon noch in Umlauf am 31. Dez. 1914: Kr. 21 640 800 in Stücken à Kr. 400, 2000, 4000 = M. 450, 2250, 4500. Zinsen: 1. Jan., 1. Juli.